

Programm

Titel der Veranstaltung

Dessau-Roßlau. Perspektiven und Hoffnungen einer Kultur- und Industrieregion im Wandel.

Termine

18.05. - 22.05.2026

07.09. - 11.09.2026

Seminarumfang

40 Unterrichtsstunden à 45 Minuten

Leitung

Anke John

Zielgruppe

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Lernziele

Die wechselvolle Geschichte und die Gegenwart von Dessau-Roßlau und einer ganzen Kulturregion stehen im Mittelpunkt des fünftägigen Studienseminars. Beleuchtet werden die Aspekte der Stadtentwicklung Dessau-Roßlau's und des Umlandes mit seinen Gegensätzen von Industriebrachen und den von der UNESCO zum Kulturerbe erklärten Biosphärenreservat "Flusslandschaft Mittlere Elbe".

Den Fragen nach den Verschiedenheiten der Stadt und seiner Umgebung - von der Industriekultur mit Braunkohletagewerken, stillgelegten Kraftwerken oder einzigartigen Siedlungstypen bis hin zu den englischen Landschaftsgärten und weiten Auenlandschaften am Elbstrom - wird mit Akteuren aus der Region nachgegangen werden. Dabei werden sowohl ökologische als auch (wirtschafts-)politische Probleme diskutiert und analysiert.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen die Bedeutung des ebenfalls zum Kulturerbe ernannten Bauhauses für die Gesellschaft in den verschiedenen Epochen des vergangenen Jahrhunderts kennen und blicken auf die Hinterlassenschaften Deutschlands berühmtester Kunst-, Design- und Architekturschule der Klassischen Moderne und verfolgen dabei die Zusammenhänge zum IBA-Stadtumbau von 2010.

Unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen während des 5-tägigen Bildungsurlaubes in Gesprächen vor Ort mit Vertretern von Initiativen und Institutionen kennen, welche Perspektiven und Hoffnungen es nach dem Ende der groß industriellen Ära für die Menschen in dieser von hoher Arbeitslosigkeit betroffenen Region gibt. Dies wird im Rahmen von lebendigen, informativen Vorträgen, ausgesuchten Führungen, Diskussionen und Besichtigungen vermittelt und von erfahrenden Referentinnen und Referenten geleitet.

Bei Gesprächen und Erleben vor Ort wird den Teilnehmenden die Möglichkeit eröffnet, sich ein eigenes Bild zu verschaffen, die eigene Meinungen zu überprüfen und vielfältige Anregungen zum Weiterdenken zu finden, um so zur Mitsprache und Mitverantwortung in unserem demokratischen Gemeinwesen beizutragen.

Programm

Montag

Einführung und Städtebau

bis 13.00 Uhr

Anreise.

13.00 Uhr bis 14.30 Uhr

Begrüßung und Vorstellung des Programmes; erste Seminareinführung, gemeinsames Kennenlernen

nachmittags

„Städtebau im Wandel der Zeit – Ein Spiegel der Gesellschaft?“ Städtebauliche Einschnitte Dessau-Roßlau vor 1933, nach 1949 und nach 1989. Darstellung geschichtlicher Ereignisse auf die Stadtentwicklung.

abends

Reflexion zur Themeneinführung (Feedbackrunde mit Diskussion).

Dienstag

Gesellschaft und Stadtentwicklung

morgens

Die Bedeutung des Bauhauses für die Gesellschaft der zwanziger und dreißiger Jahre des 20. Jahrhunderts und die Neugründung in der DDR-Zeit bis heute – Auseinandersetzung mit den Auswirkungen auf das gesellschaftliche und politische Leben der Stadt.

mittags

IBA Stadtumbau – Von der Stadt Dessau zu Dessau-Roßlau.

nachmittags

Stadtinseln – urbane Kerne und landschaftliche Zonen. Vorträge und Erklärung zum Projekt IBA-Stadtumbau 2010.

Mittwoch

Stadtentwicklung: Ökologie, Kultur und Tourismus

morgens

„Dessau-Roßlau in der Kulturlandschaft Elbaue – Ökologie, Kultur und Tourismus als wirtschaftlicher Motor der Zukunft?“ Geführter Studientag durch das Gartenreich Dessau-Wörlitz mit den Landschaftsparks Georgium.

mittags

Fortsetzung des geführten Studientages: Tourismus vs. Welterbe – Verantwortung der Stadt- und Landschaftsplaner. Der Wörlitzer Park (Wörlitzer Anlagen), bedeutender Teil des UNESCO-Welterbes „Dessau-Wörlitzer Gartenreiches“.

nachmittags

Reflexionsrunde und nachbereitendes Gespräch (Input-Referat und Austausch im Plenum).

Donnerstag

Industrieregionen und „blühende Landschaften“

morgens

Rund um Bitterfeld: Die ehemaligen Industrie- und Bergbaufolgelandschaft – Was Stadtentwicklung mit „Blühenden Landschaften“ zu tun hat (Vortrag und Kurzfilmvortrag mit Diskussion mit H. Pietsch).

mittags

Zschornowitz – Leben in der ehemaligen Industriegemeinde. Berichte aus der Wohnsiedlung mit Zeitzeugengespräch

nachmittags

Ferropolis – Die Stadt aus Eisen. Geschichte des Kraftwerkbaus und regionale Beeinflussung durch die Industrialisierung mit vertiefendem Blick auf die Entwicklung in der Nachwendezeit.

Programm

Freitag

Stadtprojekte und Zukunftsperspektiven

morgens

Projekte und Initiativen in Dessau-Roßlau heute.

vormittags

Beispielprojekt: Kulturbrauerei Dessau-Roßlau – Darstellung mit Diskussion und Austausch über aktuelle Bezüge mit Thomas Busch, Vorsitzender Brauhaus Dessau e.V.

Das neue Umweltbundesamt – Aufgaben und Funktionen, Gespräch mit Alex Boehringer.

mittags

Zukunftsperspektiven für Dessau-Roßlau? Beobachtungen und Austausch über eine Mittelstadt zwischen Schrumpfung und Profilierung.

Seminarauswertung mit Abschlussgespräch; Verabschiedung und Seminarabschluss.

anschließend

Abreise

*Kurzfristige Programmänderungen aus organisatorischen, pädagogischen oder aktuellen Gründen vorbehalten!
Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.*